

Tamara Chitadze, geboren in Tiflis, studierte in Georgien bei Svetlana Korsantia Klavier, sowie Kammermusik bei Otar Chubinishvili. In der Schweiz führte sie ihr Studium weiter, wo sie 2009 bei Prof. Hans-Jürg Strub an der Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK) mit dem Solistendiplom abschloss.

Weitere musikalische Impulse erhielt Tamara Chitadze in Meisterkursen von Dimitri Bashkirov, Jean-Claude Pennetier, Nikolai Petrow, John O'Conor, Emanuel Krasovsky und als Kammermusikerin bei Kursen u.a. von Veronica Hagen, Benjamin Schmid, Peter Bruns, Thomas Riebl, Thomas Grossenbacher und David Geringas.

Tamara Chitadze ist Preisträgerin von mehreren Solo- und Kammermusikwettbewerben; u.a. erhielt sie den 2. Preis am Taneev-Kammermusikwettbewerb in Kaluga sowie den Spezialpreis für die beste Brahms-Interpretation.

Die gefragte Pianistin spielt in Konzerten und Festivals in Europa, Russland, USA und Georgien. Im Rundfunk ist sie an zahlreichen live-Aufnahmen und Uraufführungen beteiligt; so im ORF, im Radio Suisse Romande sowie im SRF Radio Zürich.

Tamara Chitadze konzertiert auch in festen Duo Kammermusikformationen Klavier, Klarinette und Cello. Zwei CD-Aufnahmen mit dem Polnischen Klarinettisten Dawid Jarzynski, eine mit der Schweizer Cellistin Cécile Grüebler und eine Aufnahme der Grossen Fantasie für 3 Klaviere des Georgischen Komponisten Mikheil Shugliashvili sind erhältlich.

Mit dem Cellisten Flurin Cuonz führte sie 2022 alle Werke für Klavier und Cello von Beethoven an zwei Abenden auf.

Seit 2010 ist die Musikerin an der Hochschule der Künste Bern (HKB) als Korrepetitorin tätig.